

	<p>Objekt: Hadrianus</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: R 26</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Hadrianus nach r. mit Lorbeerkranz. Führungslinien um das Portrait.

Rückseite: Aequitas oder Moneta nach l. mit Waage und Füllhorn (cornucopiae).

Provenienz: Naville Ars Classica, Auktion III, 1922 (Slg. Arthur J. Evans) Nr. 59

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.24 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	121 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Hadrian (76-138)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1922
	wer	Arthur John Evans (1851-1941)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Lucien Naville & Co.

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Hadrian (76-138)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Gott
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Münzherstellung
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Spitzenstücke und Hauptwerke

Literatur

- RIC II.3², 102 Nr. 383. – Zu den Führungslinien vgl. K. Vondrovec, Führungslinien auf römischen Münzen, in: Ch. Schinzel (Hrsg.), *Benedictum sit...* Festschrift für Benedikt Zäch zum 60. Geburtstag, Winterthur 2019, 69–75..